

« zurück blättern vor »

FLIGIEL subst. m., ab 1913. **1)** ‘Fensterhälfte, Teil des Fensters’ – ‘pól okna, skrzydło, kwatery okna’: Sw sowie SPA 1916, SPA 1929. **2)** plt. ‘im Weberhandwerk hölzerne oder metallene Stifte, an denen die Fäden befestigt werden’ – ‘drewniane lub metalowe kołeczki, do których mocuje się sznurki’: Sw (tkac.). **3)** ‘Auflage, Leiste an der Wand als Auflage für ein Regalbrett’ – ‘podkładka, listewka przy ścianie do położenia półki’: Sw. ◊ **Etym:** nhd. *Flügel* subst. m., ‘Teil einer Tür, eines Fensters; Teil eines Gerätes des Webers’, GRI, nur für Inh. 1, 2. ❖ Sowohl Inhalt 1 als auch Inhalt 3 gehörten wohl zum Allgemeinwortschatz (ohne Qualifikator in Sw, so auch *fligel*, Inhalt 1, bei SPA 1929, obwohl es gleichzeitig als zu vermeidendes “Fremdwort” gekennzeichnet und durch die Lehnübersetzung *skrzydło okna* definiert wird). Das Wort ist wohl eine Entlehnung des ausgehenden 18. bzw. 19. Jhs., vielleicht in Verbindung mit neuen Fenstertypen, vgl. auch *lufcik* (↑*luft* und ↑*oberluft*). Inhalt 3 fehlt bei GRIMM, kann aber schwerlich eine polnische Eigenentwicklung sein, eher schon kann man an die Entwicklung der Sache denken (ursprünglich eine bewegliche Auflage, eine Art Flügel? Vgl. die erste polnische Entsprechung im Sw, *ramię* ‘Arm’, das auch für bewegliche Auflagen verwendet werden kann). Beides wurde nach 1945 wohl verdrängt.

« zurück blättern vor »